

Nominierungen von ZENIT-Beratungsfällen für EU-Preis

EU-Kommission wählt Praxisfälle für den Network Stars Award aus

Mülheim an der Ruhr/ Gleich zwei Fälle aus der täglichen Arbeit des NRW.Europa-Teams der ZENIT GmbH wurden jetzt in verschiedenen Kategorien für die Verleihung des Network Stars Award der EU-Kommission nominiert.

Im Bereich „Neue Märkte“ überzeugte die Jury zum einen die außergewöhnlich schnelle Vermittlung eines Vertriebspartners für ein Unternehmen aus Gütersloh. Dieses hatte händeringend nach einem Ersatz für einen Partner gesucht, der in Dänemark sehr kurzfristig ausgefallen war. Innerhalb von nur 48 Stunden fanden die Europa-Experten bei ZENIT über eine internationale Datenbank und hervorragende Kontakte zu anderen EU-Akteuren einen geeigneten neuen Geschäftspartner.

In Südosteuropa angesiedelt ist in der Kategorie „Neue Horizonte“ das zweite nominierte Projekt. Von der NRW-Landesregierung initiiert und von ZENIT umgesetzt, wurde ein Rad-Tourismus-Konzept für die griechische Region Peloponnes. Eine Analyse hatte zuvor eine Marktlücke in diesem Bereich ausgemacht. Als Konsequenz erarbeitete ein nordrhein-westfälischer Radwander-Experte verschiedene Touren, die jetzt unter anderem via Internet angeboten werden.

Die Preisverleihung findet am 23. September in Brüssel statt. Gewinnen wird jeweils einer von drei nominierten Fällen in insgesamt drei Kategorien. Mit dem Network Stars Award zeichnet die EU-Kommission Arbeiten aus der Praxis des Enterprise Europe Network aus. Das Netzwerk mit über 600 Einrichtungen in mehr als 50 Ländern unterstützt Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft in den Bereichen Internationalisierung und Innovationsförderung sowie Technologie- und Wissenstransfer. Kompetenter Ansprechpartner für Akteure aus Nordrhein-Westfalen ist NRW.Europa, ein Konsortium aus ZENIT GmbH und NRW.BANK.

Kontakt:
ZENIT GmbH / NRW.Europa
Andrea Dohle
Telefon: 0208 30004-34
Mail: ad@zenit.de
Internet: www.zenit.de und www.nrweuropa.de

Mülheim an der Ruhr, 4. Juni 2014